

TSG Hoffenheim

Beitrag von „weize“ vom 6. Januar 2011, 16:17

Zitat von hankkann

Halte die Argumentationskette für fehlerhaft.

Nicht hartes Training im Fussballinternat mit militärischem Drill und mehr unterordnung und anpassung als zu hause bei den Eltern führt zu einen verschobenen Selbstbild.

Sondern zu viel Ruhm, Erfolg und Lob in zu jungen Jahren ("verheizen" 😊)
Geht das langsamer, kann sich auch ein realeres Selbstbild entwickeln.
(Wobei es anscheinend bei Günni gut klappt, vielleicht helfen da die Schule, Lehrer, Klassenkameraden sowie das wechselhafte Schicksal des Clubs mit)

Nimm hier nural zwei die mit 17 schon am Gipfel waren: Matthäus WM-Teilnehmer/
Vizeweltmeister, Becker Wimbledon Sieger.

Alles anzeigen

kann weder bei becker noch bei matthäus irgentwas in die richtung sehen. und des privatleben von den beiden geht keinen was an. die können mit so vielen wie sie wollen rumbumsen.